



Sehr geehrte Damen und Herren,

die deutsch-mexikanische internationale Zusammenarbeit steht seit Juni dieses Jahres ganz im Lichte des [Deutschlandjahres in Mexiko](#). Während des zwölfmonatigen Programmes, an dem sich auch die Deutsch-Mexikanische Klimaallianz aktiv beteiligt, werden die Kooperationsbeziehungen beider Länder durch eine Vielzahl an Veranstaltungsformaten in den Bereichen Nachhaltige Entwicklung, Innovation, Mobilität, Wissenschaft, Kultur und Bildung vertieft und neue Impulse für zukünftige Kooperationen gesetzt. In der vom 22.-25. Juni durchgeführten „[Woche der Nachhaltigkeit](#)“ nahmen neben Staatssekretär Jochen Flasbarth aus dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) auch weitere Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung und Zivilgesellschaft aus Mexiko und Deutschland teil und tauschten Lernerfahrungen und Erfolgsbeispiele in den Bereichen Klimapolitik, Energiewende, Biodiversitätsschutz und nachhaltige Stadtentwicklung aus.

Eine ambitionierte Klimapolitik und kohärente Umsetzungsmaßnahmen auf Ebene von Bundesländern und Städten sind von hoher Relevanz für die Erreichung der nationalen Klimaziele. Am Rande des „II Climate Summit of the Americas“ haben der Bundesstaat Jalisco und die Deutsch-Mexikanische Klimaallianz eine [Absichtserklärung zur künftigen Klimakooperation](#) unterzeichnet. Ziel ist es, den klimapolitisch wichtigen Bundesstaat u.a. bei der Entwicklung eines bundesstaatlichen Klimaaktionsplans sowie eines [Systems zur Messung, Berichterstattung und Verifizierung \(MRV\)](#) zu unterstützen. Im Kontext einer [Workshopreihe](#) wurden zudem Entscheidungsträger acht weiterer mexikanischer Bundesstaaten zu Minimal- und Qualitätskriterien von bundesstaatlichen Klimaschutzprogrammen fortgebildet. Darüber hinaus wurde Mexiko-Stadt bei der Erarbeitung eines [genderorientierten Indikatorensystems für sein Klimaschutzprogramm \(PACCM\)](#) seitens der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH unterstützt.

Auf nationaler Ebene fand im April das [1. Nationale Anpassungsforum](#) in Mexiko-Stadt statt, bei dem sich nationale und internationale Experten über Herausforderungen wirksamer Anpassungsmaßnahmen ausgetauscht und prioritäre Aktionsfelder identifiziert haben. Zudem hat Mexiko im August dieses Jahres gemeinsam mit der Mexikanischen Börse eine [einjährige Simulation eines mexikanischen Emissionshandelssystems \(ETS\)](#) mit 60 Unternehmen initiiert. Im Rahmen der Deutsch-Mexikanischen Klimaallianz wird Mexiko seit 2014 bei der Entwicklung eines Nationalen Emissionsregisters sowie bei der Vorbereitung eines mexikanischen Emissionshandelssystems unterstützt.

Sämtliche Aktivitäten der deutsch-mexikanischen Klimakooperation zielen darauf ab, Mexiko bei der Umsetzung seiner nationalen Klimaziele, den (I)NDC zu unterstützen. Im Rahmen eines Best-Practice Workshop wurden Erfolgselemente von [internationalen Emissionsanrechnungssystemen](#) und deren Übertragbarkeit auf den mexikanischen Kontext diskutiert.

Wir laden Sie herzlich ein, diese und weitere Informationen zu den Aktivitäten der Deutsch-Mexikanischen Klimaallianz im 6. Newsletter und auf dem Blog climate.blue nachzulesen.

Herzliche Grüße aus Mexiko,

Ihr Team der Deutsch-Mexikanischen Klimaallianz

Dialoge für eine nachhaltige Zukunft: Neue Impulse für die deutsch-mexikanische Zusammenarbeit

Deutschland und Mexiko nehmen in der internationalen Klimapolitik schon seit Jahren eine Vorreiterrolle ein und sind strategische Partner auf diesem Gebiet. Im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche tauschten sich Vertreter beider Länder über das Thema aus und setzten neue Impulse für die bilaterale Zusammenarbeit. [Weiterlesen](#)



Klimawandel und Nachhaltige Energieversorgung: GIZ und der Bundesstaat Jalisco vertiefen Zusammenarbeit

In diesen Tagen findet der Zweite Amerikanische Klimagipfel in Jalisco statt. Der mexikanische Bundesstaat demonstriert als Gastgeber des hochrangigen Gipfels erneut sein großes klimapolitisches Engagement. Vor diesem Hintergrund formalisieren GIZ und die Regierung des Bundesstaates ihre Zusammenarbeit zu Klimaschutz und nachhaltiger Energieversorgung. [Weiterlesen](#)



Workshop zu internationalen Best-Practices von MRV- und Anrechnungssystemen in Mexiko

Im Rahmen einer von der GIZ in Auftrag gegebene Studie wurden auf einem Best-Practice Workshop Erfolgselemente internationaler Beispiele von MRV- und Accounting-Systemen evaluiert sowie potentielle Übertragungen einzelner Elemente in die Projektländer Costa Rica, Kolumbien und Mexiko diskutiert. [Weiterlesen](#)



Erstes Nationales Anpassungsforum in Mexiko führt Schlüsselakteure und Wissensträger zusammen

Das "Erste Nationale Forum zur Anpassung an den Klimawandel" erzielte eine hohe Teilnahme, durch sein Angebot des Wissens- und Erfahrungsaustausches zum Thema Anpassung, sowie die Möglichkeit der Netzbildung und interinstitutioneller Vereinbarungen, um zu einer gemeinsamen Klimaagenda für ein weniger verwundbares Land beizutragen. [Weiterlesen](#)



Zweiter Workshop zu Gender und Klimawandel in Mexiko-Stadt

Genderaspekte spielen in vielen Fragen des anthropogen verursachten Klimawandels eine entscheidende Rolle. Politikmaßnahmen und Programme zur Prävention und Anpassung an den Klimawandel sind effektiver, wenn sie Genderaspekte berücksichtigen und messbar machen. Mexiko-Stadt stellt sich der Herausforderung. [Weiterlesen](#)



[Regionalworkshop zu Klima-programmen mit mexikanischen Bundesstaaten](#)



[Jalisco auf dem Weg zu einem System zur Messung, Berichterstattung und Verifizierung](#)



[Planungsworkshop: MRV- und Anrechnungssystemen in Mexiko](#)



[Entwicklung von Anrechnungssystemen: Berichterstattung aus Costa Rica, Kolumbien und Mexiko](#)



[Mexiko nimmt an Community of Practice für ökosystembasierte Anpassung \(EbA\) teil](#)



[Workshop zu Agrarsektor und Klimawandel: Bedrohte oder bedrohliche Landwirtschaft?](#)



[Gender und Klimawandel: GIZ unterstützt Mexiko-Stadt](#)



[Von der Theorie zur Praxis: Erster Workshop mit Studenten zu Anpassung an den Klimawandel](#)



[Sensibilisierungskampagne: „Mein Zuhause ist meine Welt – Mi Casa es mi Mundo“](#)



[Klimaallianz beteiligt sich intensiv am Deutschlandjahr in Mexiko](#)



[GIZ unterstützt Mexiko bei der Reduzierung ozonschädlicher Stoffe](#)



[Patricia Espinosa an der Spitze des UN-Klimasekretariats](#)



Im Auftrag des:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Hinweis zum Newsletter

Der Newsletter der Klimaallianz Deutschland-Mexiko weist auf bereitgestellte Artikel und Informationen des Blogs/Website der Klimaallianz Deutschland-Mexiko hin. Sowohl Blog/Website als auch Newsletter der Klimaallianz Deutschland-Mexiko werden von der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit ([GIZ](#)) GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit ([BMUB](#)) im Rahmen der Internationalen Klimaschutzinitiative ([IKI](#)) umgesetzt. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr bekommen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

[Impressum](#) | [Rechtliche Hinweise](#) | [Datenschutz](#) | [Abmeldung Newsletter](#) | [Kontakt](#)

